



Teaming up for SafetySM



PROGRAMM

Mai 18-19, 2021

Detalliertes Programm

Entscheider im Bereich Sicherheit
und persönlicher Schutz

www.teamingupforsafety.com




**18-19
MAI**

Vom 18.–19. Mai 2021 bringen wir für 2 Tage wichtige Interessengruppen aus dem Bereich Sicherheit und persönlicher Schutz zusammen. Es werden die neuesten Informationen aus der Branche ausgetauscht und Sie erhalten über ein spezielles Onlineformat die Möglichkeit, direkt mit Vertretern in Kontakt zu treten.

Unsere Agenda enthält zahlreiche Sitzungen, die Ihnen von Branchenführern, Hauptrednern, Verbänden und Sicherheitsexperten präsentiert werden, darunter:

- Vorstellungen
- Podiumsdiskussionen
- Präsentationen
- Studien
- Erfahrungsberichte

Unser Ziel ist es, Sicherheitsexperten zusammenzubringen, um die Herausforderungen und Ideen in Bezug auf die Gegenwart sowie die Zukunft von persönlicher Schutzausrüstung auszutauschen, denn uns ist bewusst, dass wir diese Reise nur gemeinsam unternehmen können.

Alle Veranstaltungen werden in Englisch abgehalten, es gibt jedoch Simultanübersetzungsangebote für die Sprachen **Französisch, Deutsch und Italienisch.**

Nehmen Sie an unserem 2-Tages-Programm teil, oder passen Sie einzelne Punkte für sich an.

Thematik



Sicherheit verbessern

Gemeinsam Mitarbeiter schützen



Vorschriften der Industrie

Gemeinsam Compliance verstehen



Erkenntnisse erforschen

Gemeinsam aus Erfahrungen lernen



Verantwortungsbewusstes Handeln

Gemeinsam Sorge tragen



Schlüsselthema Technologie

Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen



Was gibt es neues im Bereich Sicherheit

Gemeinsam Innovationen und Initiativen der Branche entdecken

A person's hands are shown typing on a laptop keyboard. The laptop screen displays a document with some text and numbers, including '\$1,842'. A smartphone is visible on the desk to the right. The entire scene is overlaid with a semi-transparent red filter. The text 'Schedule MAI 18-19' is centered in white.

Schedule MAI 18-19

9H10 > 9H20



Einführung Tag 1



Rose LEE
President DuPont
Water & Protection

9H20 > 9H50

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Wertschöpfung durch ein Schwachstellen- Management

Die meisten Unternehmen tendieren dazu, Risiken (einschließlich Sicherheitsrisiken) zu berücksichtigen und zu bewältigen, indem sie einem standardisierten Ansatz folgen und die Wirksamkeit ihrer Bemühungen anhand nachlaufender Indikatoren messen. Dies funktioniert nicht. Risiken sind dynamisch, nicht statisch, und für jeden Standort oder Betrieb spezifisch. Durch eine systematischere Sichtweise und die Berücksichtigung der Schwachstellen in Ihrem Betrieb – sei es in Bezug auf die Zuverlässigkeit der Ausrüstung, die Prozessgestaltung oder die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften – können Unternehmen Risiken besser entgegenwirken und mindern, und dadurch die Ergebnisse hinsichtlich der Sicherheit erheblich verbessern.

**DuPont
Sustainable
Solutions**



Nicholas BAHR
Global Managing
Director, Operational
Risk Management
& Process Safety

9H55 > 10H40

PODIUMSDISKUSSIONEN

ERKENNTNISSE ERFORSCHEN – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

Ist die PSA-Industrie auf die nächste Pandemie vorbereitet?

Die Coronavirus-Pandemie hat die Welt verändert und PSA musste der neuen Herausforderung gerecht werden. In dieser aufschlussreichen und interaktiven Session stellen wir die drängendsten Fragen zur Zukunft der Sicherheitskleidung. Schließen Sie sich uns an, um die Standpunkte der WHO sowie von BASF und Medtech zu erfahren. Wenn Sie besser vorbereitet sein möchten, sollten Sie dieses von DuPont moderierte Rundtischgespräch auf keinen Fall verpassen.



MEDTECH

BASF



Albrecht GERLAND
Produktmanager
EMEA, DuPont



Jesus RUEDA RODRIGUEZ
Director General
Strategies, Special
Projects
& International
Affairs, Medtech



Joachim KOCH
Global Senior
Specialist -
Occupational
Safety, PPE, BASF



Klaus-Heinrich KOKEMULLER
Regional Category
Manager,
Workwear - Indirect
Procurement
Europe, BASF



Michael GRIFFIN
Technical Officer
- Strategic
Development
and Partnerships,
World Health
Organization

10H45 > 11H15

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES HANDELN – Gemeinsam
Sorge tragen

Renault Unternehmens-HSE-Strategie

GROUPE RENAULT



Keith ROBSON
Vice President HSE

11H20 > 11H50

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Risikobewertung: Erfassen von Schadstoffkonzentrationen am Arbeitsplatz; Risikoübernahme und Herausforderungen

Sie sind sich nicht sicher, wie Sie die Schadstoffkonzentrationen an Ihrem Arbeitsplatz messen und die damit verbundenen Risiken bewerten können? Finden Sie die Antwort in dieser umfassenden Session, in der ein Branchenexperte Beispiele bewährter Verfahren vorstellt.



Silke BÜCHL
Occupational Hygienist

11H55 > 12H15

ERKENNTNISSE ERFORSCHEN – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

Wenn die Flammenschutzkleidung versagt... über Verbrennungen und ihre Folgen

In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über die Ursachen von Verbrennungen sowie die verschiedenen Arten und Behandlungen. Wir befassen uns außerdem mit Narben und ihren Auswirkungen auf Verbrennungsoffer.



Fenike TEMPELMAN
Doktor der Medizin

13H10 > 13H30

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

So beurteilen Sie die Leistung Ihrer Störlichtbogenschutzkleidung

Bei der Arbeit mit elektrischen Anlagen ist es wichtig, die möglicherweise lebensbedrohlichen Risiken zu verstehen. Der simulierte Störlichtbogen Arc-Man® von DuPont™ bewertet die Leistung der persönlichen Schutzkleidung in Aktion. Erfahren Sie, warum Tests so wichtig für den Schutz vor Störlichtbögen und schweren Verletzungen sind. In dieser Session erhalten Sie ein tieferes Verständnis des Risikomanagements und der Bewertung Ihrer PSA, um Ihre Teams zu schützen.



Yannick ITTNER
Arc-Man® Leader

13H10 > 13H30

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Komfort und persönliche Schutzkleidung: ist beides gleichzeitig möglich?

Die Sicherheit steht bei der persönlichen Schutzausrüstung zweifellos an erster Stelle. Ohne Komfort können die Träger ihre Arbeit jedoch womöglich nicht sicher ausführen. In dieser Experten-Session informieren wir Sie über die Grundlagen des Tragekomforts und des Schutzes vor Gefahren. Erfahren Sie, wie Sie die richtige Ausrüstung auswählen, ohne dabei Abstriche an der Sicherheit oder am Komfort zu machen.



Bénédicte VALANCE
Application Development Leader

13H35 > 13H55

ERKENNTNISSE ERFORSCHEN – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

Wie sauber ist sauber?

Der Schutz von Feuerwehrleuten vor Flammen ist wichtig, allerdings müssen wir sie auch vor einer Kontamination schützen. In dieser Session präsentieren wir Erkenntnisse von professionellen Feuerwehrleuten aus den USA, demonstrieren die chemischen Gefahren von Bränden und erläutern, wie Sie Ihre Ausrüstung dekontaminieren können.



Daniel SILVESTRI
Managing Member

13H35 > 13H55

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Schutz durch SafeSPEC™ und das Produktsortiment von DuPont™

Erfahren Sie mehr über das SafeSPEC™-Tool von DuPont™ und sorgen Sie für optimalen Schutz bei den härtesten Aufgaben. Erfahren Sie, wie Sie mit einem vollständig optimierten und benutzerfreundlichen Online-Tool die beste Ausrüstung basierend auf Gefahren, Materialien und mehr auswählen können.



Steve MARNACH
EMEA Training
Manager & Pharma
Specialist

14H > 14H30

VORSCHRIFTEN DER INDUSTRIE – Gemeinsam Compliance verstehen

„Strafrechtliche Verantwortlichkeit“ unter spezifischer Bezugnahme auf die Pflichten von Lieferanten und Herstellern von PSA

Sind Ihnen die Auswirkungen des Nichtbeachtens der Gesundheits- und Sicherheitsverordnungen bewusst? In dieser Session erfahren Sie mehr über Ihre gesetzliche Haftung in Bezug auf den Schutz Ihrer Mitarbeiter. Diese von Experten geleitete Präsentation befasst sich anhand von Beispielen aus Südafrika mit den Auswirkungen von Sicherheitspraktiken für Arbeitgeber und Hersteller.



Raynard LOOCH
Rechtsanwalt, Klass
Looch Associates und
korporatives Mitglied der
SAIOSH

14H30 > 15H

ERKENNTNISSE ERFORSCHEN – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

Control Banding – die Kraft der Hypnose

Für die Gewährleistung des sichersten Risikomanagements ist die Befolgung der bewährten Verfahren erforderlich. Lassen Sie sich von einem globalen Pharmaexperten über die Vorteile von Control Banding informieren, um Ihre Teams optimal zu schützen.



Marc ABROMOVITZ
Director, Occupation
Health & Hygiene

15H30 > 15H50

VORSCHRIFTEN DER INDUSTRIE – Gemeinsam Compliance verstehen

Reinräume: Bedeutung des Reinraummitarbeitermanagements

In Hinblick auf Reinraummitarbeiter gibt es zahlreiche Risiken – sie stellen unter anderem die größte Kontaminationsquelle dar. Während viele versuchen, Prozesse wie das Befüllen und Schließen von Fläschchen zu automatisieren, gibt es zahlreiche Prozesse, die ein menschliches Eingreifen erfordern. In dieser Session erläutert ein Reinraumprofessor die Bedeutung des Mitarbeiters im Reinraum und seine Rolle im Produktionsprozess.



Matts RAMSTORP
Professor, CEO
of BioTekPro AB

15H50 > 16H



Fazit

Erkenntnisse vom ersten Tag an



Dave DOMNISCH
Global Business
Director, DuPont
Personal Protection

15H30 > 15H50

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Kann Unterbekleidung die Leistung von FR-Kleidung beeinflussen?

Wenn es um thermische Gefahren geht, gibt es keinen Raum für Fehler. Das Tragen ungeeigneter Unterbekleidung unter FR-Kleidung kann Ihre Sicherheit beeinträchtigen. Anhand einer ThermoMan®-Vorführung zeigen wir Ihnen FR-Kleidung in Aktion, um die Bedeutung und die Auswirkungen angemessener Kleidungsschichten zu verdeutlichen.

FUCHSHUBER TECHNO-TEX
HERSTELLUNG TEXTILIER HOCHLEISTUNGSARTIKEL
FÜR KÖRPERSCHUTZ UND ZUR TECHN. ANWENDUNG



Tara VEIT
Geschäftsleitung

9H10 > 9H20



Einführung

Tag 2




John RICHARD
Global Vice President
und General Manager

10H30 > 10H50

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Folgen unsachgemäß getragener chemischer Schutzkleidung

Die Wahl der richtigen persönlichen Schutzausrüstung ist eine Sache – das Erlernen der sachgemäßen Verwendung ist eine andere. In dieser Vorführung bringen wir Ihnen die Konsequenzen des falschen Tragens chemischer Schutzkleidung näher.




Steve MARNACH
EMEA Training
Manager & Pharma
Specialist

9H20 > 9H50

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES HANDELN – Gemeinsam Sorge tragen

Verbesserung der Sicherheitskultur, Ermöglichung herausragender Sicherheit, Ausübung bewährter Verfahren

In dieser dynamischen, interaktiven Online-Session untersuchen wir die Herausforderungen für einen effektiven, nachhaltigen Wandel der Sicherheitskultur sowie die Hindernisse und förderlichen Faktoren für herausragende Sicherheit. Wir beschäftigen uns damit, wie Sicherheit von Führungskräften oftmals als „etwas, das jemand anders für uns tut/nicht mein Job“ missverstanden werden kann. Wir definieren, was Sicherheit wirklich ist, und entwickeln dann sinnvolle Strategien zum sofortigen Aufbau einer Kultur für ein Höchstmaß an Sicherheit in Ihrem Unternehmen.



Prof. Dr. Andrew SHARMAN
Managing Partner

10H30 > 10H50

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Fakten beziehen: Warum das Design für die Leistung von Hitzeschutzkleidung eine entscheidende Rolle spielt

Erfahren Sie, wie wichtig das Produktdesign für den Schutz Ihrer Teams ist. Erleben Sie die Folgen verschiedener Designs bei einem ThermoMan™-Test.




MULLIEZ-FLORY
Dress for business



Clara SOREL
Technical Sales für Thermal
Apparel, DuPont



Isabelle BOIVINET
Key Account Manager,
Mulliez

9H55 > 10H15

VORSCHRIFTEN DER INDUSTRIE – Gemeinsam Compliance verstehen

PSA-Verordnung (EU) 2016/425: Schlüsselaspekte

Die jüngste PSA-Verordnung tritt im April 2021 in Kraft. Erfahren Sie, wie Sie bewährte Verfahren anpassen können, um dieser neuen Verordnung zu entsprechen, und was diese für Sie bedeutet.



Henk VANHOUTTE
Secretary General,
European Safety
Federation

10H55 > 11H25

ERKENNTNISSE ERFORSchen – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

PSA-Strategie: vom üblichen Verlauf zu einer Krisensituation

Nehmen Sie am Erfahrungsaustausch durch einen Branchenexperten in Hinblick auf die Anpassung der PSA-Strategie an die durch die Pandemie verursachten Herausforderungen teil.



Benjamin HULOT
Vice President Procurement Performance, Veolia



Pablo CUESTA LOPEZ
Corporate Purchasing Performance Manager, Veolia

10H55 > 11H25

ERKENNTNISSE ERFORSchen – Gemeinsam aus Erfahrungen lernen

PSA zur Wald- und Flächenbrandbekämpfung

Die Gefahren von Waldbränden umfassen mehr als nur Hitze und Flammen. Feuerwehrleute sind außerdem gefährlichen Partikeln und Chemikalien ausgesetzt. Entdecken Sie die Möglichkeiten für einen besseren Schutz für professionelle Feuerwehrleute aus den USA – eine Aufforderung an die Industrie, Schutz zu bieten.



Rick SWAN
Director Health and Safety Operational Services

11H35 > 12H05

WAS GIBT ES NEUES IM BEREICH SICHERHEIT – Gemeinsam Innovationen und Initiativen der Branche entdecken

Das britische Konformitätsbewertungsregime nach dem Brexit: UKCA- und UKNI-Kennzeichnung

Haben Sie überprüft, ob Ihre persönliche Schutzausrüstung nach dem Brexit noch konform ist? In dieser umfassenden Session erfahren Sie, wie Sie die neuen Anforderungen erfüllen können.



Alan MURRAY
CEO der British Safety Industry Federation und President der European Safety Federation

11H35 > 12H05

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Die richtige Kleidung für kombinierte chemische und thermische Gefahren in Ex-Zonen

Das Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen birgt mehrere Gefahren. Erfahren Sie in diesem ausführlichen Kurs, wie Sie geeignete persönliche Schutzkleidung wählen und sich und Ihre Teams schützen können.



Stéphane NOWAK
Application Development Leader

12H05 > 12H15

Sustainability Panel Teaming Up For Safety

Nachhaltigkeit und Innovation als Wertetreiber

Live-Gespräch mit Alexa Dembek, Leiterin des Bereichs „Technology & Sustainability“ bei DuPont, in dem Sie erfahren, wie DuPont Ziele definiert und den Pfad hin zu einer nachhaltigeren Zukunft auf Basis von Innovation und einer gemeinsamen Wertschöpfung zusammen mit Partnern und Kunden plant.

12H15 > 12H55

PODIUMSDISKUSSIONEN

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES HANDELN – Gemeinsam Sorge tragen

Wie können wir die Zukunft für PSA nachhaltiger gestalten?

Neben der Sicherheit stehen auch Umweltbelange im Vordergrund des Programms der PSA-Industrie. In dieser von Nachhaltigkeitsexperten geleiteten Podiumsdiskussion besprechen wir die uns zur Verfügung stehenden Methoden und Verfahren zur Verbesserung der Nachhaltigkeit der Textilindustrie – von der Recycling- und Abfallwirtschaft bis hin zur Kreislaufwirtschaft.



Rahel KRAUSE, M. Sc.
Institut für Textiltechnik of RWTH Aachen University, ITA



Lene JUL
Product Management Director PPE & Sustainability, Fristads



Lee Amy
Venture Leader & Global Business Leader, Second Life Materials



Christos Kyriatzis
Senior Expert in der Abteilung „Tourismus und Textilien“, Europäische Kommission



Alexa DEMBEK
Chief Technology & Sustainability Officer



DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION

13H35 > 14H05

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Bausteine für eine gute Sicherheitskultur

Ohne eine robuste Sicherheitskultur werden Präventionsbemühungen und selbst PSA Ihre Mitarbeiter nicht effektiv schützen. Mathieu Leduc, Geschäftsführer bei DuPont Sustainable Solutions, präsentiert die Ergebnisse neuer Forschungsarbeiten und stellt fünf Schlüsselmaßnahmen vor, die Unternehmen ergreifen müssen, um ihre Sicherheitskultur zu verbessern.

DuPont
Sustainable
SolutionsMathieu LEDUC
Director

14H45 > 15H30

PODIUMSDISKUSSIONEN

WAS GIBT ES NEUES IM BEREICH SICHERHEIT – Gemeinsam Innovationen und Initiativen der Branche entdecken

Gibt es eine Zukunft für intelligente Textilien in der PSA-Welt?

Aufgrund sich ständig ändernder Gesetze, Trends und technologischer Fortschritte entwickelt sich auch unsere Haltung gegenüber intelligenten Textilien weiter. Experten wie Centexbel und Clim8 äußern ihre Meinungen zur Zukunft intelligenter Textilien, wobei der Schwerpunkt auf der Herstellung, den Standards und den Bedürfnissen der Träger liegt.

DUPONT

Aldjia BEGRICHE
EMEA Technology Manager,
DuPont Personal ProtectionFlorian MIGUET
Co-Founder & CEO,
Clim8Karin EUFINGER
Standards und Technical
Regulations Manager, Centexbel

14H10 > 14H40

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Wird Ihre Hitzeschutzbekleidung den Ansprüchen gerecht?

In dieser interaktiven Session erfahren Sie, mithilfe welcher Maßnahmen Ihre Hitzeschutzkleidung länger hält. Wir zeigen Ihnen, wie sich intensives Waschen auf die Lebensdauer und Leistung Ihrer Kleidung auswirkt. Beitrag umfasst außerdem Thermo-Man®-Vorführungen von DuPont™.

DUPONT

Pauline WEISSER
Application
Development Specialist

15H55 > 16H15

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Spezifizierung der Störlichtbogenschutzkleidung: Interpretation des ATPV-/ELIM-Verfahrens und des Box-Tests

Zum Schutz in selbst den gefährlichsten Situationen sind Tests unerlässlich. In dieser Session führt Sie ein Branchenexperte durch die wichtigsten Unterschiede zwischen Störlichtbogentests, von ATPV- und ELIM-Verfahren bis hin zu Box-Tests. Gehen Sie kein Risiko ein und nehmen Sie an dieser umfassenden Präsentation zur elektrischen Sicherheit teil.

Paul HOPTON
Principal Electrical
Consultant

15H55 > 16H15

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

Anforderungen entsprechen: Warum es zwei Methoden zum Testen von Schnittschutzhandschuhen gibt

Bei mechanischen Gefahren ist die Verwendung geeigneter Schnittschutzhandschuhe unerlässlich. Anhand simulierter Tests demonstrieren Experten von Meyrin die Unterschiede zwischen zwei branchenüblichen Schnitttests, um die Wirksamkeit Ihrer PSA zu messen: TDM 100 und die Coup-Testmethode.



Olivier NOTH
Application Development
Leader, DuPont



Richard SANSOM
Business Development Manager
Hand Protection EMEA, DuPont



16H20 > 16H40

SICHERHEIT VERBESSERN – Gemeinsam Mitarbeiter schützen

Warum das korrekte An- und Ablegen chemischer Schutzkleidung so wichtig ist

Die richtige persönliche Schutzausrüstung ist nicht nur eine Frage des Materials oder des Designs. Es geht auch darum, wie man sie korrekt trägt. In dieser Experten-Session erläutern wir das richtige An- und Ablegen, um optimalen Schutz zu gewährleisten.



Steve MARNACH
EMEA Training
Manager & Pharma
Specialist

16H40 > 16H50



Fazit

Ganze Veranstaltung



Dave DOMNISCH
Global Business
Director, DuPont
Personal Protection

16H20 > 16H40

SCHLÜSSELTHEMA TECHNOLOGIE – Gemeinsam Wissenschaft und Technologie erforschen

So erhöhen Sie den Schutz und den Komfort Ihrer Störlichtbogenschutzkleidung

Wenn Sie dem Risiko intensiver Störlichtbögen ausgesetzt sind, müssen Sie Ihrer PSA vertrauen können. Entdecken Sie, wie Sie durch das Kombinieren leichter Kleidungsstücke sowohl den Schutz als auch den Tragekomfort (im Vergleich zu einlagiger, schwerer Kleidung) erhöhen können.



Gökhan DUMAN
Application
Development Scientist

A red megaphone is positioned on the left side of the image, pointing towards the right. The background is a solid red color with white wavy borders at the top and bottom. The text is centered in the middle of the image.

Treffen sie die
REFERENTEN



ABROMOVITZ Marc

Director, Occupational Health & Hygiene

Mehr als 35 Jahre Erfahrung im Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt, darunter 27 Jahre in der Pharmaindustrie bei Novartis, Johnson & Johnson, GSK und SmithKline Beecham. Die primäre Aufgabe von Marc Abromovitz bei Novartis Pharmaceutical ist die Einführung eines risiko- und datenbasierten Entscheidungsprozesses für das Industrial Hygiene Program des Unternehmens. Marc Abromovitz hat an der University of Pittsburgh einen B. S. in Biologie und an der University of Massachusetts, School of Public Health einen M. S. erworben. Er trägt den Titel Certified Industrial Hygienist (CIH) und ist aktives Mitglied der International Society of Pharmaceutical Engineers (ISPE), wo er an den Richtlinien Risk MAPP und SMEPAC mitgearbeitet hat.



BEGRICHE Aldjia

EMEA Technology Manager, DuPont Personal Protection

Aldjia Begriche war 8 Jahre lang beim führenden Forschungszentrum für Textilien in Kanada tätig, der CTT Group in St-Hyacinthe. Während ihrer Tätigkeit für die CTT Group gründete sie die Smart Textile Research Group und entwickelte in deren Rahmen eine Infrastruktur zur Prototypentwicklung. Außerdem leitete ein multidisziplinäres Team aus Textil- und Elektroingenieuren. Im Jahr 2014 wechselte sie zu OMSignal, dem führenden Anbieter von Biosensorik in Kleidung, und übernahm dort die Funktion als Smart Textile Director, in der sie den Übergang von Prototypen zur Produktion smarter Kleidungsstücke verantwortete. Nach 12 Jahren in Kanada kehrte Aldjia Begriche 2019 nach Europa zurück und übernahm bei DuPont im Geschäftsbereich Safety and Construction die Funktion des Regional Technology Manager. Dort leitet sie heute technische Projekte und die Produktentwicklung für verschiedenste Branchen – von der persönlichen Schutzausrüstung über Luftfahrt und Automobilindustrie bis zum Gesundheitswesen.



BAHR Nicholas

Global Managing Director, Operational Risk Management & Process Safety

Nicholas Bahr ist eine internationale Führungskraft mit mehr als 35 Jahren Erfahrung als international anerkannter Vordenker und Experte für Arbeitsschutz und unternehmerisches Risikomanagement, Prozesssicherheit, Resilienz und Sicherheit. Er unterstützt Unternehmensführungen und leitende Regierungsmitarbeiter bei der Identifizierung, Priorisierung und Reduzierung von Risiken entlang der gesamten Wertschöpfungskette und in allen Tätigkeitsfeldern. Dabei ist er weltweit in der Fertigungs-, Chemie-, Öl- und Gasindustrie, bei Versorgungsunternehmen sowie in der Luftfahrt- und Transportindustrie tätig, um dort das operationelle Risikoprofil zu verbessern. Nicholas Bahr ist Autor des von Universitäten auf der ganzen Welt genutzten Buches System Safety Engineering and Risk Assessment und die Luftfahrtbehörde der USA (Federal Aviation Administration) nutzt sein System als Sicherheitssystem in der Flugsicherung. Er ist Gründungsmitglied der International Association for the Advancement of Space Safety und hat bereits mehrere US-Delegationen in verschiedenen internationalen Normungsgremien geleitet. Er verfügt über einen B. Sc. in Mechanical Engineering und einen M. S. in Reliability Engineering.



BOIVINET Isabelle

Key Account Manager

Seit 2003 im Bereich PSA tätig. Leidenschaft für die Arbeit in der Industrie und die Unterstützung der Endanwender bei der Gestaltung eines eigenen PSA-Sortiments.



BÜCHL Silke

Occupational Hygienist

Silke Büchl ist eine erfahrene Arbeitshygienikerin mit Zertifizierung der IOHA und verfügt über etwa 20 Jahre Erfahrung im Bereich der Arbeitshygiene. Sie erwarb die Zertifizierung der IOHA als Occupational Hygienist nach ihrem postgradualen Studium im Fachbereich Arbeit und Gesundheit an der ETH Zürich und der Universität Lausanne im Jahr 2003. Bevor sie 2014 als Arbeitshygienikerin und stellvertretende Geschäftsführerin bei Praevena eintrat, sammelte sie Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen der Arbeitshygiene, im Bereich Sicherheitsdatenblätter und Gefahrenkommunikation mit einem Schwerpunkt bei Themen der Arbeitshygiene sowie als Teilnehmerin am internen Ausschuss zur Definition von Grenzwerten berufsbedingter Exposition bei Novartis.





CUESTA LOPEZ Pablo

Corporate Purchasing
Performance Manager

VEOLIA

Pablo Cuesta Lopez ist ein Experte mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in den Bereichen Beschaffung, Finanz- und Industrie-Controlling, Risikomanagement im Zusammenhang mit Rohstoffen und internes Controlling. Langjährige Erfahrung hat er aus seiner Tätigkeit für große Industrieunternehmen wie ArcelorMittal, Faurecia, Nexans und aktuell Veolia, wo er direkte Beziehungen zu Mitgliedern des Konzernvorstands sowie zu Betriebsfachleuten, dem Finanzwesen, Beschaffungsleitern und der Innenrevision gepflegt hat. In seiner derzeitigen Position bei Veolia sind seine Ziele eine direkte Beteiligung an der Beschaffungsstrategie sowie das Management aller Probleme bei der Beschaffungsleistung, die von Einsparungsbewertung über Cash-Management, Prozesse und Kontrollen bis zu Risiken von Markttreibern und Lieferantenverhandlungen reichen, um der Bereichsleitung in der Beschaffung und dem Vorstand präzise Daten und verlässliche Bewertungen zur Verfügung stellen zu können.



DOMNISCH Dave

Global Business Director,
DuPont Personal Protection



David Domnisch trägt als Leiter des Geschäftsbereichs DuPont Personal Protection (DPP) die Verantwortung für die Bereitstellung chemischer, thermischer und mechanischer Schutzausrüstung für Industriearbeiter und Ersthelfer auf der ganzen Welt. Das Geschäftsfeld mit einem jährlichen Umsatz von knapp 1 Mrd. US-Dollar beliefert ein breites Feld vertikaler Industriemärkte mit fortschrittlichen Schutzmaterialien und fertigen PSA-Artikeln. David Domnisch begann seine Karriere bei DuPont im Jahr 2000 als Betriebsingenieur im Geschäftsbereich DuPont Engineering Polymers und unterstützte dort die Herstellung leistungsstarker Bauteile aus Vespel® für die Luftfahrt-, Automobil- sowie Öl- und Gasindustrie. David Domnisch erwarb den Titel Bachelor of Science im Fach Mechanical Engineering an der Clemson University in South Carolina sowie einen MBA mit dem Schwerpunkt International Business an der Drexel University in Philadelphia.

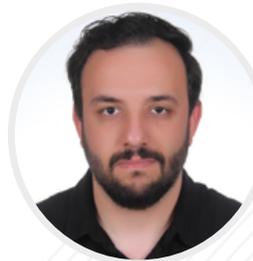


DEMBEK Alexa

Chief Technology
& Sustainability Officer



Alexa Dembek ist Chief Technology & Sustainability Officer bei DuPont. Alexa arbeitet bereits seit 30 Jahren bei DuPont und ist die geborene Problemlöserin, Innovatorin und eine große Förderin von Weiterbildung. Sie lebt das auf Wachstum ausgerichtete unternehmerische Denken des gesamten Unternehmens und setzt dabei auf eine enge Zusammenarbeit mit Kunden und strategischen Partnern. Alexa hat eine führende Rolle in der Ausrichtung der Geschäfts- und Innovationstrategie, um das für DuPont wirkungsvollste Portfolio auszuwählen. Sie verfolgt das Ziel, aus jedem investierten Dollar Gewinn zu generieren, um Innovationen so schnell in den Markt einzuführen. Sie fördert mit großer Leidenschaft die Rolle, die Nachhaltigkeit in den Investitionsentscheidungen spielt, und engagiert sich bei DuPonts Aktivitäten, Kunden dabei zu unterstützen, ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele mit unseren Lösungen umzusetzen.



DUMAN Gökhan

Application Development
Scientist



Gökhan Duman ist als Application Development Scientist für den Geschäftsbereich DuPont Water & Protection tätig und verantwortlich für Forschung und Entwicklung in der Region EMEA im Bereich thermische Bekleidung, von der Textilherstellung bis zu Bereichen der Endanwendung entsprechend der Art der Gefährdung. Zu seiner Expertise im Bereich technische Textilien zählen insbesondere Garne, Textiltechnologien von der Faser bis zum fertigen Produkt und die Übertragung neuer Technologien auf unterschiedliche Anwendungsgebiete wie thermischer oder mechanischer Schutz und Verbundstoffe. Gökhan Duman hat einen Abschluss als B. A. im Fachbereich Mechanical Engineering sowie einen Abschluss als M. Sc. im Fachbereich Textile Engineering. Er trägt außerdem den Titel Six Sigma Black Belt und bringt die zugehörigen Werkzeuge und Methoden in seiner Funktion sowohl in den Herstellungs- als auch den Forschungs- und Entwicklungsprozessen umfangreich zum Einsatz.



EUFINGER Karin

Standards und Technical Regulations Manager

Nach ihrem Studium der Chemie und Materialwissenschaft in Deutschland und den USA promovierte Dr. Karin Eufinger im Fachbereich Festkörperphysik an der Universität Gent in Belgien. 2008 trat sie bei Centexbel als Research Scientist ein, wo sie mit einer Unterbrechung von 14 Monaten von 2010 bis 2011 bei Devan Chemicals (Belgien) als Leiterin der Forschung und Entwicklung bis heute tätig ist. Erste Erfahrungen in der Normung sammelte Dr. Eufinger, als sie Anfang 2009 die Leitung der CEN/ TC 248/ WG31 Smart Textiles übernahm. 2015 wechselte sie vollständig in die Welt der Normung, als sie nach der Pensionierung ihres Vorgängers die Position des Manager Standards & Technical Regulations bei Centexbel übernahm.



GRIFFIN Michael

Technical Officer - Strategic Development and Partnerships, World Health Organization

Michael Griffin ist als Strategy and Partnerships Technical Officer für die Einheit Operations Support & Logistics innerhalb des Health Emergency Programm der WHO tätig. Er ist die Anlaufstelle für das Pandemic Supply Chain Network, eine öffentlich-private Zusammenarbeit zur Entwicklung eines Lieferkettennetzwerks, das über die notwendigen Mittel, Ressourcen und Expertise verfügt, um auf Pandemien reagieren zu können. Außerdem leitet Dr. Griffin im Rahmen der Reaktion der WHO auf die COVID-19-Krise die Marktentwicklungsinitiativen für biomedizinische Ausrüstung.

WHO



GERLAND Albrecht

Produktmanager EMEA

Albrecht Gerland ist Product Manager für den Geschäftsbereich DuPont Personal Protection in der Region EMEA mit Sitz in Luxemburg. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten gehört die Entwicklung eines anwendungsfokussierten Produktportfolios, das auf die Komfort- und Schutzanforderungen der tragenden Personen ausgerichtet ist und sich auf alle von DuPont angebotene Marken erstreckt, darunter Tyvek® und Tychem®, Nomex® und Kevlar®. In den vergangenen 15 Monaten hat sich ein neuer Aspekt seiner Rolle als wichtiger denn je zuvor herausgestellt. Bei diesem Aspekt geht es darum, Lösungen für eine Situation zu finden, in der die Arbeit an der Front beim Kampf gegen die Pandemie und gleichzeitig die Nachfrage nach dringend benötigtem Schutz für Industriearbeiter die Produktverfügbarkeit signifikant überschritten hat. Bevor Gerland seine aktuelle Rolle übernahm, sammelte er Erfahrungen in diversen Managerrollen bei DuPont, so z. B. im technischen Marketing, im Verkauf und in der Lieferkette. Er kam im Jahr 2001 zu DuPont und hält einen Abschluss als Maschinenbauer im Bereich Kunststoffverarbeitung von der RWTH Aachen University in Deutschland.



HOPTON Paul

Principal Electrical Consultant

Paul Hopton ist ein erfahrener Ingenieur in Leitungsfunktion sowie Chartered Electrical Engineer mit umfassender Erfahrung in den Bereichen Betrieb, Wartung, Entwicklung und Projektleitung, die er in der Öl- und Gas-, Chemie- und Stahlindustrie sowie beim Militär erworben hat. Zuletzt war Paul Hopton im Bereich Corporate Engineering bei Tata Steel Europe als Leiter des Bereichs Electrical Asset Integrity tätig. In dieser Zeit verfasste er insgesamt 15 sicherheitskritische Unternehmensstandards und Leitfäden unter anderem zu den Themen Risikomanagement von Lichtbögen, Sicherheitssysteme, Maschinensicherheit und Brandschutzsysteme. Paul Hopton ist heute Geschäftsführer bei Electrical Safety UK mit einer Spezialisierung in der Beratung zu Lichtbogenuntersuchungen und elektrischer Sicherheit.





HULOT Benjamin

Vice President Procurement
Performance

VEOLIA

Benjamin Hulot hat bereits mehrere Aufträge für große Industrieunternehmen (Kraft, Crown Cork und Veolia) und Wirtschaftsprüfungs-/Beratungsfirmen (Arthur Andersen und E&Y) ausgeführt. Im Verlauf seiner Karriere hat er mehrere umfangreiche Projekte in den Bereichen Kostenkontrolle, Beschaffung, Transformation und Managementinformationssysteme entwickelt und geleitet. Heute verantwortet er die Beschaffungsleistung bei Veolia, wozu auch die Bereiche Strategie, Effizienzplanung, vielseitige Leistung CSR und Compliance, Digitalisierung und Prozessoptimierung zählen. Darüber hinaus ist Benjamin Hulot tätig als Dozent an der ESCP (Ecole Supérieure de Commerce de Paris), Ecole Centrale Paris und der Universität von Besancon. Die Veolia Gruppe ist weltweit führend im Bereich optimiertes Ressourcenmanagement. Mit mehr als 178.000 Mitarbeitern weltweit entwickelt und liefert die Unternehmensgruppe Lösungen für das Wasser-, Abfall- und Energiemanagement, die zu einer nachhaltigen Entwicklung von Gemeinden und Branchen beitragen.

ITTNER Yannick

Arc-Man® Leader

DU PONT

Yannick Ittner ist Certified Electrical Engineering Technologist. Als technischer Leiter von DuPont Arc-Man® ist er verantwortlich für die Bewertung und Prüfverfahren zur Schutzwirkung von PSA gegenüber Lichtbogeneinwirkungen entsprechend IEC 61482-1-1 und unterstützt die Entwicklung von Schutzkleidung für die berufliche und private Anwendung. Als Mitglied im technischen Ausschuss IEC TC 78 arbeitet er mit an der Verbesserung internationaler Standards und setzt sich unermüdlich für eine größere Wahrnehmung des weitgehend unterschätzten und dabei höchst zerstörerischen Phänomens der Lichtbögen ein. Darüber hinaus führt Yannick Ittner eine Reihe von elektrischen Prüfungen an Dämmmaterialien durch.



JUL Lene

Product Management Director
PSA & Nachhaltigkeit

FRISTADS

Lene Jul verfügt über umfassende Erfahrungen in den Bereichen Produktmanagement, Portfoliostrategie sowie Nachhaltigkeitsmanagement und ist bereits seit fast 15 Jahren in der Branche für Arbeitsschutzkleidung aktiv. Sie wird in Europa als Expertin im Segment für Arbeitsschutzkleidung hoch geschätzt und spielt eine aktive Rolle im Bereich Forschung und Entwicklung sowie dem strategischen Produktmanagement mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit.



KOCH Joachim

Global Senior Specialist
Occupational Safety, PPE

BASF

Joachim Koch ist verantwortlich für den Bereich persönliche Schutzausrüstung bei BASF SE. Im Jahr 1980 machte er bei BASF SE zunächst eine Ausbildung zum chemischen Assistenten. 1991 erwarb er eine Qualifikation als Umwelttechniker. Seit 2006 ist er nun in der Abteilung Arbeitssicherheit tätig und qualifizierte sich 2007 als Sicherheitsexperte. Er koordiniert das Team von BASF SE der PSA-Experten in Europa und der PSA-Experten weltweit. Er ist Mitglied der Arbeitsgruppen von DIN, CEN und ISO für Handschutz und Schutzkleidung. Außerdem ist er als Trainer und Berater für die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung für die Bereiche Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI) tätig sowie Mitglied der Arbeitsgruppe PSA der BG RCI.



KOKEMULLER Klaus-Heinrich

Regional Category Manager,
Workwear - Indirect Procurement Europe

BASF

Seit 2011 ist Klaus-Heinrich Kokemüller verantwortlich für unterschiedliche Aufgaben in der Beschaffung, darunter Global Packaging, Laboratory Supplies und PPE bei BASF SE. Zuvor war er mehrere Jahre lang an der kaufmännischen Ausbildung bei der Hoechst AG beteiligt und im Rahmen unterschiedlicher Aufgaben strategischer Einkäufer neben seinem Studium an der HS Mainz and provadis University Frankfurt (Dipl. Betriebswirt FH). Externe Beratung innerhalb der Pharma- und Verbrauchsgüterindustrie.



KRAUSE Rahel, M. Sc.

Institut für Textiltechnik
of RWTH Aachen University



Rahel Krause hat an der RWTH Aachen Maschinenbau mit Schwerpunkt Textiltechnik studiert. Im Rahmen ihrer Masterarbeit am Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen entwickelte und validierte sie 2020 einen Leitfaden zur Entwicklung smarter persönlicher Schutzausrüstung für Feuerwehreinsatzkräfte. Im Rahmen dieser Arbeit erstellte sie eine Online-Meinungsumfrage für Anwender zum Gebrauch von smarter persönlicher Schutzausrüstung. Sie erhielt Rückmeldung von 150 deutschen Feuerwehreinsatzkräften, die sich an der Umfrage beteiligten. Seit Juni 2020 ist Rahel Krause als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich FABRIC PRODUCTION des ITA tätig und ist Teil des Koordinierungsteams zu PSA.



LEDUC Mathieu

Director

DuPont
Sustainable
Solutions

Mathieu Leduc ist seit 2013 bei DSS tätig, nach mehr als 15 Jahren operativer Erfahrung in der Automobil-, Bergbau- und Metallindustrie. Zuvor war er bei mehreren großen Unternehmen tätig, unter anderem bei Rio Tinto, und besetzte dort auch Funktionen als SGU-Führungskraft sowie im Bereich Innovation. Heute ist Mathieu Leduc Director bei DSS in Europa und leitet die Sicherheitsmaßnahmen in diesem Markt. Insbesondere entwickelte er Neuerungen auf Basis der Bradley Curve™ und gestaltete Führungskompetenzmodelle, die mehreren großen und komplexen Unternehmen in unterschiedlichen Branchen in Europa dabei geholfen haben, ihre Sicherheitskultur auf effiziente, wirkungsvolle und nachhaltige Weise umzugestalten.



KYRIATZIS Christos

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION

Senior Expert in der Abteilung
„Tourismus und Textilien“

Christos Kyriatzis ist Senior Expert in der Abteilung „Tourismus und Textilien“ in der Generaldirektion für Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission. Zuvor war er stellvertretender Leiter der für internationale Angelegenheiten zuständigen Abteilung in derselben Generaldirektion. Er war zudem in den Bereichen freier Warenverkehr im Binnenmarkt, Beseitigung von Handelshemmnissen innerhalb der EU und innerhalb der WTO, Internationale Zusammenarbeit im Bereich Beschäftigung, Arbeitsbeziehungen und soziale Angelegenheiten tätig. In seiner jetzigen Position befasst er sich speziell mit Zirkularitäts- und Nachhaltigkeitsfragen im Textilsektor sowie mit Fragen der Handels- und Industriepolitik.



LEE Amy



Venture Leader & Global Business
Leader für den Geschäftsbereich „Second Life
Materials“, dem Bereich für wiederverwertbare
Materialien

Amy Lee kam im Oktober 2020 zu DuPont und führt das Second Life Materials (2LM)-Team. Sie leitet bei DuPont den Bereich „Circular Economy“, der sich der Kreislaufwirtschaft widmet, und ist Mitglied des neu geschaffenen Sustainability Leadership Council, dem Komitee für Nachhaltigkeit auf der Führungsebene. Vor ihrer Tätigkeit bei DuPont arbeitete Lee für Saint-Gobain, leitete dort die Kommunikationsabteilung und entwickelte von Grund auf ein Nachhaltigkeitsprogramm für den Baustoffsektor dieses Unternehmens. Als Teil von NOVA External Venturing war sie beteiligt an der Skalierung von Start-up-Technologien für alle Sektoren. Amy Lee erhielt ihren MBA von der University of Wisconsin in Milwaukee und einen BS im Bereich Maschinenbau von der University of Florida in den USA. Sie ist Mitglied des ASTM Technical Committee F48 und engagiert sich freiwillig bei einer lokalen High School unter dem Dach der gemeinnützigen Organisation „International Baccalaureate“.



LEE Rose

President, DuPont Water & Protection Business

Rose Lee verantwortet ein vielfältiges Geschäftsfeld, das sich um Lösungen in den Bereichen Wasser, Unterkunft und Sicherheit für eine nachhaltigere Welt bemüht. Sie kam im Jahr 2015 als Global Business Director für DuPont™ Kevlar® und Aramid Intermediates zu DuPont. Im Jahr 2016 wurde sie zum President DuPont Protection Solutions und 2017 zum President, Safety & Construction ernannt. Vor ihrer Zeit bei DuPont war Rose Lee in leitender Position als Strategy Director sowie als CIO für die Region Nordamerika bei Saint-Gobain tätig, nachdem sie bereits verschiedene Führungsfunktionen in der Bau-, Transport-, Energie- und Verteidigungsbranche bekleidet hatte. Nach ihrem Studium der Luft- und Raumfahrttechnik an der Cornell University zum Bachelor of Science erwarbt Rose Lee den Titel Master of Science in Maschinenbau am Rensselaer Polytechnic Institute sowie einen MBA am Massachusetts Institute of Technology.



MARNACH Steve

EMEA Training Manager & Pharma Specialist

Steve Marnach verfügt über einen Master-Abschluss im Fachbereich Betriebswirtschaftslehre und ist bereits seit 1995 für DuPont tätig. Nach verschiedenen Positionen im Unternehmen ist er heute als Experte für den Bereich Training und Pharma im Geschäftsbereich DuPont Personal Protection tätig. Er verfügt über 18 Jahre Erfahrung im Bereich persönliche Schutzausrüstung.



LOOCH Raynard

Rechtsanwalt, Klass Looch Associates und korporatives Mitglied der SAIOSH

Raynard Looch ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Klass Looch Associates. Er erwarb einen BA.LLB an der Pretoria University, arbeitete ab 1983 beim Justizministerium und wurde 1984 als Rechtsanwalt in die Anwaltskammer aufgenommen. Raynard Looch war zunächst als Staatsanwalt am Mining Court (Arbeitsgericht) tätig, bevor er 1986 das Amt aufgab, um Klass Looch Associates zu gründen, nachdem er erkannt hatte, dass es bei Arbeitgebern einen Bedarf für in diesem Bereich spezialisierte Services gab. Seit 1986 vertritt er erfolgreich Arbeitgeber in Strafsachen in Fragen des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit am Arbeitsplatz. Außerdem verfasste er mehrere Abhandlungen zum Arbeitsschutzgesetz und veröffentlicht regelmäßig Artikel zu diesem Thema in verschiedenen Fachzeitschriften. Er ist korporatives Mitglied der Saioosh und leitet derzeit das Saioosh OHS Legal Advice Forum.



MIGUET Florian

Co-Founder & CEO

Mitgründer und CEO von clim8. Florian Miguet ist verantwortlich für die Geschäftsentwicklung sowie für die Unternehmensvision und -strategie. In seiner 15-jährigen Berufslaufbahn hat er als Product Owner, als für den Asien-Pazifik-Raum verantwortlicher Sales Manager sowie als General Manager umfangreiche Erfahrungen mit Sportfachhandels- und technischen Textilmarken gesammelt. In der Oberalp -Gruppe (SALEWA / DYNAFIT) war er als General Manager für den Asien-Pazifik-Raum verantwortlich. Florian Miguet verfügt über einen M. Sc. in Sport Management von der Universität Paris XII sowie einen Bachelor of Business Administration von der Helsinki Business Polytechnic. Er hat zwei Kinder und seine besondere Leidenschaft gilt dem Sport. In Frankreich hat er professionell Handball gespielt und bereits erfolgreich an einem Ironman teilgenommen.





MURRAY Alan

CEO der British Safety Industry Federation und President der European Safety Federation



Alan Murray ist bereits seit den 1980er Jahren im Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Industrie aktiv. Seit Anfang 2014 leitet er die British Safety Industry Federation (BSiF) als Chief Executive. Die BSiF hat sich der Unterstützung derer verschrieben, die für die Sicherheit und Gesundheit aller am Arbeitsplatz sorgen und ist überzeugt, dass der Arbeits- und Gesundheitsschutz im Vereinigten Königreich als die positive Kraft wahrgenommen wird, die sie ist. In dem Bemühen, die Lieferkette in der Sicherheitsindustrie zu wandeln, wendet die BSiF das Registered Safety Suppliers Scheme an und stellt so sicher, dass Anwender über kompetente Anbieter Zugang zu Qualitätsprodukten erhalten. Seit 2019 ist Alan Murray President der European Safety Federation, einer Vereinigung nationaler Stellen, die sich in ihrer Arbeit auf die Förderung und Beratung innerhalb der EU-Organisation konzentriert.



NOTH Olivier

Application Development Leader



BSc im Fachbereich Textile Engineering, begann seine berufliche Laufbahn als Head of Process and Quality in der Faserteppichindustrie und ist seit November 2018 für DuPont tätig. Experte für Handschutz. Zentrale Tätigkeiten: Produktentwicklung, Kundensupport, technischer Leiter der neuen Engineered Yarn Plattform.



NOWAK Stéphane

Application Development Leader



Stéphane Nowak verfügt über einen Abschluss als Chemieingenieur von der European School in Straßburg. Nach seiner mehrjährigen Tätigkeit bei Dow Elanco und Eli Lilly kam er 1997 zunächst als Prozessingenieur zum Geschäftsbereich Typar® bei DuPont. Später übernahm er verschiedene Aufgaben in den Geschäftsbereichen PS&RA für Typar® und Tyvek®. Seit 2011 ist Stéphane Nowak im Bereich Tyvek® Application Development im Geschäftsbereich Protective Apparel tätig, wo er neue Gewebe und Schutzanzüge für die Anwendung entwickelt.



RAMSTORP Matts

Professor, CEO



Matts Ramstorp verfügt über einen Master-Abschluss in Chemieingenieurwesen sowie einen Ph.D. in Pure and Applied Biochemistry. In 2002 wurde er Professor für Cleanroom Technology an der Universität Lund in Schweden. International war Matts Ramstorp von 1998 bis 2000 als President der ICCCS, International Confederation of Contamination Control Societies, tätig. Seit 1990 betreibt die Familie Ramstorp drei Unternehmen, die alle im Wissenstransfer im Bereich Kontaminationskontrolle und Reinraumtechnik tätig sind. Matt Ramstorp ist ein bekannter Vortragsredner in der Industrie und Wissenschaft und als SME -Berater tätig sowie Autor mehrerer Lehrbücher.



RICHARD John

Global Vice President und General Manager



Seit März 2017 ist John Richard als Global Vice-President und General Manager für den Geschäftsbereich DuPont Safety tätig. In dieser Funktion trägt er die weltweite Gesamtverantwortung für die Geschäftsbereiche DuPont Kevlar®, Nomex®, Tyvek® und Typar® (Umsatz: ~2,7 Mrd. US-Dollar). Gemeinsam mit der Konzernführung erarbeitet er die Geschäftsstrategien für eine Vielzahl unterschiedlicher, branchenübergreifender Märkte einschließlich der Luftfahrtindustrie, Automobilindustrie, Verteidigung, Gesundheitswesen, Industrie- und Verbrauchsgüter, elektrische Infrastruktur und persönliche Schutzausrüstung und trägt die Verantwortung für eine Umsetzung, die ein nachhaltiges Wachstum und Profitabilität gewährleistet. Damit leitet er eine weltweite Organisation mit mehr als 3.700 talentierten Mitarbeitern in verschiedensten Funktionen.



ROBSON Keith

GROUPE RENAULT

Vice President für den Geschäftsbereich Health Safety & Environment

Mit mehr als 40 Jahren Berufserfahrung im Bereich HSE-Management schloss sich Keith Robson im September 2016 der Renault Gruppe an. Sein beruflicher Wirkungskreis erstreckt sich auf mehr als 30 Länder. Er ist stolz auf, dass er bei seiner Arbeit aktiv dorthin geht, wo die eigentliche Arbeit gemacht wird, beobachtet, zuhört und Einfluss nimmt auf das Änderungsmanagement und den Aufbau transversaler Standardisierungen in Form qualitativer Referenzen für die Bereiche Gesundheit, Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft und Projektmanagement, abgestimmt mit ambitionierten quantitativen KPIs. Der Grundstein der Strategie hatte bisher stets signifikante Verbesserungen und eine verbesserte Leistung zur Folge, insbesondere im Bereich der Unfallvermeidung. Seit er sich der Renault Gruppe angeschlossen hat, hat sich die Anzahl der Unfälle um 50 % reduziert. Und es gibt Pläne, diesen Abwärtstrend weiter auszubauen.



RUEDA RODRIGUEZ Jesus

MEDTECH

Director General Strategies, Special Projects & International Affairs



SANSOM Richard

«DUPONT»

Business Development Manager Hand Protection EMEA

Richard Sansom lebt in Großbritannien und verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung in der PSA-Branche mit einer besonderen Spezialisierung im Handschutz und in anderen Schutzprodukten. Die direkte Zusammenarbeit mit Anwendern begeistert ihn, wenn er Kunden hilft, die richtige Lösung zu finden, um Schutz vor den Gefahren in ihren Anwendungsfeldern zu bieten. Richard Sansom verfügt über umfangreiche Fachkenntnisse in Bezug auf Handschuhnormen und Produkte, die er dazu einsetzt, um den passenden Handschutz für die Anforderungen und Bedürfnisse der Kunden zu finden.



Prof. Dr. SHARMAN Andrew



Managing Partner

Dr. Andrew Sharman ist Managing Partner bei RMS, einem internationalen Beratungsunternehmen mit Spezialisierung im Bereich Sicherheitskultur und Führung. In seiner Beratertätigkeit konnte er Erfahrungen in mehr als 130 Ländern bei einer breiten Vielfalt von Kunden der Fortune 500 sammeln. Er gilt als dynamischer und visionärer Vordenker im Bereich Sicherheit am Arbeitsplatz und wurde für seine Arbeit mehrfach international ausgezeichnet. Er ist Professor für Führungs- und Sicherheitskultur und Programmdirektor am CEDEP - the European Centre for Executive Development auf dem INSEAD -Campus in Paris, Frankreich. Sein Lean Six Sigma Black Belt gewährleistet, dass sein Ansatz auf praktischer Anwendung und einer ergebnisorientierten Verfahrensweise beruht. Dr. Sharman ist Autor von neun Büchern zu Themen wie Sicherheitskultur, Führungskraft und Wohlbefinden. Sein Buch From Accidents to Zero: A Practical Guide to Improving Your Workplace Safety Culture ist mit inzwischen über 90.000 verkauften Exemplaren ein weltweiter Bestseller zum Thema Sicherheitskultur.



SILVESTRI Daniel



Managing Member

Daniel Silvestri ist Managing Member der 911 Safety Equipment LLC und der South West PPE LLC DBA Marken PPE. Er leitet zwei große, zertifizierte ISP (Independent Service Provider) sowie den größten Anbieter für Leihhausrüstung gemäß NFPA 1971 in Nordamerika. 911SE ist der erste ISP, der gemäß dem Reinigungsvalidierungsabschnitt der NFPA 1851 in der Ausgabe von 2020 zertifiziert wurde. Daniel Silvestri arbeitet in beiden Unternehmen aktiv mit und verbringt viel Zeit in kostenlosen Seminaren, in denen er Feuerwehrleute in der korrekten Reinigung von PSA unterweist, um die Gefährdung durch Karzinogene zu reduzieren. 1989 arbeitete er zunächst für einen Hersteller von Schutzausrüstung und war anschließend zehn Jahre lang im Schutzbekleidungsmarkt tätig. Heute ist er Mitglied der technischen Ausschüsse für NFPA 1971 und NFPA 1851. Er wurde in das Beratungsgremium für die NFPA Research Foundation Validation of Cleaning Procedures for firefighter PPE berufen ist aktueller Präsident der VISPA. In seiner Freizeit spielt er gerne Golf, geht Angeln und erfreut sich an gutem Essen mit Freunden.



SOREL Clara
 Technical Sales
 für Thermal Apparel

Clara Sorel ist Textilingenieurin und seit 6 Jahren für DuPont tätig. Ihre Aufgabe ist es, neue Lösungen für Endkunden im Bereich FR Personal Protective Equipment zu definieren.



TEMPELMAN Fenike
 Doktor der Medizin

Fenike Tempelman war 16 Jahre lang als Verbrennungschirurgin an einem Verbrennungszentrum in den Niederlanden tätig. Auf Basis ihrer Erfahrungen aus dieser Zeit wird sie einen Vortrag über die Behandlung von Verbrennungswunden halten.



SWAN Rick
 Director im Bereich
 Health and Safety Operational Services

Swan ist verantwortlich für die Entwicklung von Wissen, Kodizes und Standards. Er organisiert Weiterbildungen und Schulungen bei Feuerwehren vor Ort, um die dort angestellten Feuerwehrleute in die Lage zu versetzen, ihre Bedenken hinsichtlich ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit zu erkennen und zu kontrollieren. Dies umfasst Planung, Logistik, Inhalts- und Lehrplanentwicklung, Kursleiterentwicklung sowie Projektmanagement für FEMA-Förderungen. Swan verfügt über 15 Jahre Berufserfahrung im Management für die Entwicklung und Zuordnung der Gesundheits- und Sicherheitsprogramme für Feuerwehrleute. Rick Swan war bereits häufig als Referent für den Bereich Gesundheit und Sicherheit für Feuerwehrleute auf Konferenzen und Symposien im Bereich der Feuerbekämpfung eingeladen. Er ist seit mehr als 20 Jahren Mitglied bei diversen NFPA- und ISO-Kommittees und leitet das mit NFPA korrelierende Komitee „Fire and Emergency Services Protective Clothing and Equipment“, das sich der Schutzkleidung und -ausrüstung im Feuer- und Rettungsbereich widmet. Vor seiner Pensionierung war er 33 Jahre lang Deputy Chief bei CAL FIRE in der Stadt San Luis Obispo und verfügt über Programmiererfahrungen in den Bereichen Betrieb, Luftfahrt, Camp und Notfallrettung und fungierte als Fire Marshal. Er bekleidet außerdem seit mehr als 30 Jahren eine Führungsposition in der Feuerwehrgewerkschaft CAL FIRE Local 2881, die die Interessen von mehr als 7.000 Feuerwehrfrauen und -männern bei CAL FIRE vertritt.



VALANCE Bénédicte
 Application Development
 Leader

Bénédicte Valance verfügt als Wissenschaftlerin und Entwicklerin bei DuPont Water & Protection über eine mehr als 20-jährige Erfahrung in der Fasertechnologie. Bénédicte ist Diplom-Ingenieur für Chemieingenieurwesen und hat einen Dokortitel in Polymerchemie. Sie entwickelt, prüft und zertifiziert Materialien und persönliche Schutzausrüstung (PSA) für die Chemieindustrie und die Anwendung in kontrollierten Umgebungen. Im Rahmen dieser Aufgaben hat sie mehrere Programme zur Verbesserung von Schutz, Atmungsaktivität und Komfort von Kleidungsstücken verschiedener Gewebe und Designs geleitet.



VANHOUTTE Henk
 Secretary General

Nach einem Abschluss in Textiltechnik und ersten Erfahrungen im technisch-kaufmännischen Bereich bei verschiedenen Textilunternehmen arbeitete Hank Vanhoutte 1992 erstmals in der PSA-Branche. Zum Jahresende 1998 entschied er sich zur Gründung einer eigenen Beratungsfirma zur Unterstützung von PSA-Lieferanten in Konformitätsbewertungsverfahren. Seit 2004 ist er in Teilzeit als Secretary General der European Safety Federation (ESF), tätig und vertritt die PSA-Lieferanten auf europäischer Ebene. In dieser Rolle ist er Ansprechpartner für die EU-Kommission, Marktaufsichtsbehörden, Koordinierung der notifizierten Stellen und viele weitere Interessenvertreter. Aktuell ist er außerdem Vorsitzender des CEN-CENELEC -Sektorforums PSA.





VEIT Tara

Geschäftsleitung

FUCHSHUBER TECHNO-TEX

HERSTELLUNG TEXTILER HOCHLEISTUNGSARTIKEL
FÜR KÖRPERSCHUTZ UND ZUR TECHN. ANWENDUNG

Als Diplom-Ingenieurin Bekleidungstechnik war ich in der klassischen Bekleidungsindustrie in den Bereichen Produktionsplanung und -kontrolle, Produktmanagement und dem Vertrieb tätig. Nach meiner Selbständigkeit als Beraterin für Textilunternehmen und dem Verkauf einer Modemarke bin ich 2003 zu DuPont gekommen und war im Marketing für Endkunden für NOMEX®, KEVLAR®, TYVEK® und TYCHEM® tätig. Bis 2017 war ich als Value Chain Manager EMEA verantwortlich für den Vertrieb von Fasern und Garnen aus NOMEX® und KEVLAR®. Im Mai 2017 habe ich die Geschäftsführung von Fuchshuber übernommen, einem Hersteller von Hochleistungsgestrieken und ein Tochterunternehmen der Concordia Textil Group.



WEISSER Pauline

Application Development Specialist



Pauline Weisser verfügt über beruflichen Hintergrund in der Textiltechnik. Sie ist seit 2015 für DuPont tätig und arbeitet heute als Application Development Specialist. Dabei ist sie verantwortlich für die Entwicklung technischer Textilien aus Nomex® für zwei Hauptmärkte: Rettungsdienst (Feuerwehr) und thermische Industrie für die Region EMEA. Am Standort Genf in unserem European Technical Center nutzt sie die vorhandenen Labore und Testmöglichkeiten in den Bereichen Spinnerei, Weben und Prüfen zur Entwicklung und Charakterisierung von technischen Textilien.





Teaming up for SafetySM



Danke!
Jetzt registrieren!



PROGRAMM

Mai 18-19, 2021

www.teamingupforsafety.com